



P F A R R B L A T T

**Informationen der Pfarre Wiesmath
Ausgabe Nr. 122 – Dezember 2014**

*Dich hoher Schöpfer,
lobe der Mensch mit Leib und Seele,
Heil sich erhoffend.
Klein und gering nur steht er im Weltall.*



*Doch er allein trägt, Schöpfer,
dein Abbild leuchtend im Geiste,
wenn er im Leben lauterem Herzens,
Höchster, dir huldigt.*

*Gott unsrer Seele,
Licht unsres Lebens, Lob unsrer Lippen:
Fülle das Herz uns,
dass wir dich lieben, Vater im Himmel.*

(Alter Adventhymnus aus dem Priesterbrevier)

Liebe Pfarrgemeinde!

Jetzt ist es also soweit!

Am 14. Dezember wird die Altarweihe durch
Seine Eminenz Christoph Kardinal Schönborn vorgenommen.
Dazu und zur anschließenden Agape lade ich alle recht herzlich ein.

Zunächst möchte ich ALLEN Spendern, die in den letzten Wochen für unsere Pfarrkirche etwas gegeben haben, noch einmal ein herzliches „Vergelt`s Gott!“ sagen. Dank sei auch allen, die auf irgendeine andere Art und Weise bei der Renovierung in diesem Jahr mitgeholfen haben.

Meine Gedanken zu Beginn des Advents führen mich von der Kirche, dem Gotteshaus aus Stein, zu uns Menschen, dem Tempel des Leibes. Im Oktober beim Kinderrosenkranz haben wir gerne das Lied: „Wisst ihr nicht, wisst ihr nicht, ihr seid der Tempel?“ gesungen. Dahinter steckt die Lehre der Apostel, dass der Christ ein lebendiges Haus Gottes ist. Die erste Aufgabe des Menschen als „Gotteshaus“ ist das Lob Gottes. So wie ja auch unsere Kirchen zuallererst zur Ehre Gottes erbaut sind.

*Der Mensch ist geschaffen dazu hin,
Gott unseren Herrn zu loben, Ihm Ehrfurcht zu erweisen und zu dienen
und damit seine Seele zu retten (sein Leben zu vollenden).*

(Hl. Ignatius v. Loyola)

Der Advent als Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest möge uns dahin führen, dass wir mit Leib und Seele, aus ganzem Herzen uns neu auf Gott hin ausrichten.

Die Lieder, die jetzt wieder in der neu renovierten Kirche zur Ehre Gottes erklingen, mögen ein Widerhall des Lobes unserer Herzen sein.

Einen besinnlichen Advent wünscht
Pf. Raimund Beisteiner



T E R M I N E

NOVEMBER:

- Sa, 29. 11.: 18.30 Uhr Vorabendmesse mit ADVENTKRANZSEGNUNG
 So, 30. 11.: 07.30 Uhr und 09.30 Uhr hl. Messe mit ADVENTKRANZSEGNUNG

DEZEMBER:

RORATEN im Advent um 06.15 Uhr:

Do, 04. 12. — Do, 11. 12. — Do, 18. 12. (Rorate mit Frühstück im
Pfarrheim)

Beichtgelegenheit im Advent

AUSWÄRTIGER PRIESTER kommt:

- Sa, 06. 12. ab 17.45 Uhr (Annakirche) - ebenso am
 4. Adventsonntag, 21. 12., vor den hl. Messen ab 07.00 Uhr und 09.00 Uhr

Weitere Beichtgelegenheiten:

- So. 07. 12. und Mo. 08.12. - jeweils vor den hl. Messen
 Di, 16.12. – Seniorenbeichte, diesmal nach der Seniorenmesse ab 14.00 Uhr!!
 24.12. Heiliger Abend - von 08.30 Uhr bis 09.30 Uhr

- Sa, 06. 12.: 16.00 Uhr Nikolofeier im Pfarrheim -
 Ab 17.45 Uhr Beichtgelegenheit Annakirche
 18.30 Uhr Vorabendmesse
- So, 07. 12.: 07.30 Uhr und 09.30 Uhr hl. Messe
- Mo, 08. 12. : Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und
 Gottesmutter Maria
 07.30 Uhr hl. Messe
 09.30 Uhr hl. Messe mit Blindenverein (Annakirche)
 15.00 Uhr Marienweihe in der Annakirche
- Do, 11. 12.: 18.30 Uhr Abend der Barmherzigkeit
 Gestaltete Anbetungsstunde mit Beichtgelegenheit
- Sa, 13. 12.: Adventwallfahrt Mariazell: Abfahrt 07.00 Uhr
- So, 14. 12.: KEINE Frühmesse!
 09.30 Uhr ALTARWEIHE mit Kardinal Christoph Schönborn
 und anschließende Agape!
- Di, 16. 12.: 13.30 Uhr Seniorenmesse, anschließend Beichtgelegenheit
 14.00 Uhr Seniorentreffen im Pfarrheim

- So, 21. 12.: Beichtgelegenheit vor den hl. Messen ab 07.00 Uhr
 Di, 23. 12.: 07.45 Uhr Schulmesse für VS und NNÖMS
- Mi, 24. 12.: HEILIGER ABEND
 Beichtgelegenheit von 08.30 Uhr bis 09.30 Uhr
 10.30 Uhr Andacht zur Rückkehr des Herbergsbildes in die Pfarrkirche
 11.00 Uhr Licht aus Betlehem gebracht vom Reitverein
 15.30 Uhr Krippenandacht für Kinder
 22.00 Uhr CHRISTMETTE gestaltet vom Kirchenchor
- Do, 25. 12.: CHRISTTAG
 07.30 Uhr hl. Messe
 09.30 Uhr hl. Messe
- Fr, 26. 12.: STEPHANITAG
 07.30 Uhr hl. Messe
 09.30 Uhr hl. Messe gestaltet vom Kirchenchor
- So, 28. 12.: 09.30 Uhr Familienmesse mit Kindersegnung
- Mi, 31. 12.: SILVESTER
 18.30 Uhr Jahresschlussmesse
 anschließend Eucharistische Anbetung mit der Jugend
- JÄNNER:
 Do, 01. 01.: Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria
 07.30 Uhr KEINE hl. Messe !

Am 03. und 05. Jänner sind wieder die Sternsinger unterwegs!

- 09.30 hl. Messe
- Mo, 05. 01.: KEINE Vorabendmesse !
- Di, 06. 01.: DREIKÖNIGSTAG
 07.30 Uhr und 09.30 Uhr hl. Messe
- Do, 15. 01.: 14.00 Uhr Seniorentreffen im Pfarrheim
- Fr, 23. 01.: 18.30 Uhr Jungscharmesse
- FEBRUAR:
 Do, 12. 02.: 14.00 Uhr Seniorenfasching
 Mi, 18. 02.: Aschermittwoch: 18.30 hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes

Für die Fastenzeit sind wieder 3 Einkehrabende in den Pfarren
 Hollenthon, Lichtenegg und Wiesmath geplant!

Den Bund der Ehe haben geschlossen:

Ulrike Kientzl



Josef Beisteiner

Schwarzenberg 10

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:



Tina SCHWARZ

Stadtweg 20

Kristina Daniela ERNST

Kindlmühle 1

Paula EIDLER

Augasse 10

Elena Johanna PUCHER

Geretschlag 16

Lana Sophie TRIMMEL

Feldgasse 27

Melanie GROIHOFER

Geretschlag 5

In die Ewigkeit Gottes sind uns vorausgegangen:

Franz PONWEISER

Annaberg 16

Franz EIDLER

Hölle 15

Anna KOGELMÜLLER

Gensleiten 14

Michaela EIDLER

Wr. Neustadt

Alfred WÖDL

Geretschlag 42



Herbergssuche in der Pfarre Wiesmath



Auch heuer findet im Advent wieder die Herbergssuche in unserer Pfarre statt.

Wer das Herbergsbild bei sich zu Hause aufnehmen möchte, möge sich bis 30. November 2014 bei Frau Burgi Beisteiner (Tel. 0676/4768907) anmelden.

Kircheninnenrenovierung Stand November 2014

Fast genau 6 Monate ist es nun her, dass wir mit der Kirchenrenovierung begonnen haben.

Rückblickend auf den Baubeginn gab es viele Zweifler, ob dieses große Vorhaben in dieser Zeit möglich ist. Heute können wir bereits sagen, es geht sich aus.

Seit der letzten Information im September hat sich sehr viel getan. Sollten sie die Möglichkeit des Internets haben, so können sie die einzelnen Schritte auch unter www.pfarrewiesmath.at nachsehen und nachlesen. Wir haben dies dort in Form von Fotos dokumentiert.

Die Malerei ist fertiggestellt, wir haben mit dem Bundesdenkmalamt eine Einigung erzielt, die sich sehen lassen kann. Die Kirche ist jetzt im Grundton reinweiß auf reiner Kalkbasis. Es kann somit jederzeit etwas ausgebessert werden, ohne lange nach den diversen Farbtönen zu suchen.

Die Elektroinstallation ist abgeschlossen, die Scheinwerfer montiert. Die Luster erstrahlen wieder im neuen Glanz.

Der Installateur hat die Fußbodenheizung bereits in Betrieb genommen.

Die großen Buntglasfenster wurden nochmals gereinigt und sind jetzt fertig. Die neuen Fenster unter dem Chor haben wir ebenfalls mit Buntglas ausgestattet. Es ergibt sich dadurch ein komplett anderes schönes Erscheinungsbild unter der Empore.

Kurzfristig haben wir uns auch entschlossen die Fenster im Vorraum neu zu machen.

Auch diese sind nun Doppelstockfenster mit Restaurationsglas.

Der große Projekt „Kirchenbänke“ wird ebenfalls in den nächsten Tagen abgeschlossen.



Am 8.11.2014 war der Höhepunkt der Renovierung. Der neue Volksaltar mit Ambo und Taufbecken wurde geliefert und im Beisein vieler Helfer aufgestellt.





Derzeit werden noch an der bereits wieder montierten Kanzel und dem Hochaltar Restaurierungsarbeiten durchgeführt. Diese Arbeiten werden noch ca. 3 Wochen in Anspruch nehmen.



Demnächst werden die Statuen und die Gemälde, die in der Werkstätte bereits großteils renoviert sind, wieder aufgestellt.

Ein weiteres wirkliches „Highlight“ der renovierten Kirche ist unser Wandfresko. Dieses wurde vorbildlich restauriert und erstrahlt



in neuen satten Farben. Fehler von früheren Renovierungen wurden ausgebessert und es wurde nach der heutigen Erkenntnis der Renovierungstechnik gearbeitet.



Ich habe hier sicher einige Punkte vergessen, aber ich lade sie gerne ein, sich persönlich vom Baufortschritt zu überzeugen. Sie sollen sehen, was aus ihren Spenden geworden ist.

In der Woche 49 und 50 möchten wir sie wieder ersuchen, uns bei der Generalreinigung und beim Einräumen zu helfen. Der Herr Pfarrer wird die Termine noch ankündigen.



Ich glaube wir können beruhigt der Einweihungsfeier am 14.12.2014 entgegensehen.

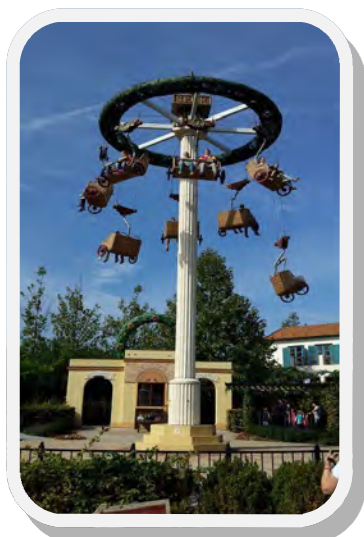
Ein ganz besonderer DANK an alle, die in den letzten Monaten tatkräftig und auch finanziell geholfen haben.

Ing. Josef Riegler (PGR – Bau)

Katholische Jungschar



Am 20. September fand der diesjährige Ausflug in den Family Park Neusiedl statt, mit dem sich die katholische Jungschar für die zahlreiche Teilnahme beim Sternsingen und Ratschen bei den Kindern bedankte. Insgesamt nahmen 64 Personen daran teil und hatten einen spannenden und action-reichen Nachmittag. Wir möchten uns beim Herrn Pfarrer für die finanzielle Unterstützung bedanken.



STERN SINGEN 2015:

Samstag, 03. 01.2015, ab 08. 00 Uhr im Ortsgebiet Wiesmath
 Montag, 05. 01.2015, ab 08.00 Uhr in den Rotten Wiesmath



SEI SO FREI - Bruder in Not – Sammlung der KMB
am 7. Dez. 2014

Das Hauptprojekt der heurigen Adventsammlung steht unter dem MOTTO : **"Stern der Hoffnung" - Gesundheit für Menschen in Tansania**

„Gesundheit ist eine lebenswichtige Grundlage für die Entwicklung jedes Menschen, eines Landes oder einer Region. Mit Hilfe unserer Projektpartnerinnen und Projektpartner in Tansania wollen wir einen Beitrag zu dieser Gesundheit leisten.

„Als Ziele haben wir uns gesetzt, die Kindersterblichkeit zu verringern, die Sterblichkeit von Frauen während der Schwangerschaft und Geburt zu reduzieren sowie HIV/AIDS, Malaria, Gelbfieber und andere übertragbare Krankheiten zu bekämpfen. Gesund zu sein bedeutet nicht nur medizinisch gut versorgt zu sein. Gesundheit hängt von weiteren Faktoren ab. Dazu gehören ausreichend vorhandene Nahrungsmittel und sauberes Wasser“, sagt DI Dr. Leopold Wimmer, Vorsitzender der Katholischen Männerbewegung und SEI SO FREI.

Dazu bitten wir Sie um Ihre unterstützende Spende! - DANKE!

Bei der KMB Männerwallfahrt nach Klosterneuburg sind mit Herrn Pfarrer Raimund Beisteiner noch 5 Mitglieder mitgefahren. Danke für das Mittun!

Renovierung der Pfarrkirche: Ich möchte mich für die tatkräftige Hilfe der Mitglieder der KMB bei der Renovierung der Pfarrkirche sehr herzlich bedanken.

Der Pfarrobbmann Anton Mayerhofer

Termine 2015:

08. 03. 2015 3. Fastensonntag 14.00 Uhr: KREUZWEG

12. 04. 2015 9.30 Uhr: Messe für verstorbene KMB Mitglieder



Auch die Krippe der Pfarre wird einer gründlichen Renovierung durch Anton Widlhofer und Willibald Kornfeld unterzogen, damit sie zu Weihnachten in neuem Glanz erstrahlt.



53. Dekanatsfrauenwallfahrt - Pöllauberg

Am 25.9. 2014 fand wieder unsere jährliche Dekanatsfrauenwallfahrt auf den Pöllauberg statt.

Aus unserer Pfarre haben 20 Frauen daran teilgenommen. Wir haben uns einen Bus, der bis auf den letzten Platz besetzt war, mit den Pfarren Lichtenegg und Hollenthon geteilt.

Nach der Ankunft und einer kurzen Andacht vor der Kirche blieb noch genügend Zeit zum Empfang der hl. Beichte.

Die hl. Messe wurde von allen Priestern des Dekanats zelebriert und von den Frauen mitgestaltet.

Es war ein außergewöhnlich feierliches und

eindrucksvolles Erlebnis.

Im Besonderen wurde auch das Leben der hl. Katharina von Siena beleuchtet, die zur neuen Wegbegleiterin der KFB ernannt wurde.

Nach einem köstlichen Mittagessen blieb noch Zeit den Ort mit seinem prächtigen Blumenschmuck zu erkunden.

Am Nachmittag fand noch einmal eine Andacht, gestaltet von den Frauen des Dekanats, in der Kirche statt, bevor es wieder Richtung Heimat ging.

Es war für uns alle ein besinnlicher Tag, wo wir wieder Kraft für den Alltag tanken durften.

Unsere nächsten Termine 2015:

- | | |
|--------------|---|
| 27. 02. 2015 | Familienfasttag |
| 01. 03. 2015 | Fastensuppenessen (2. Fastensonntag) |
| 15. 03. 2015 | Familienkreuzweg mit anschl. Runde (4. Fastensonntag) |
| 21. 03. 2015 | Palmbeserlverkauf nach der Messe |
| 22. 03. 2015 | Palmbeserlverkauf nach der Messe |

Vorankündigung:

Die Pfarre Wiesmath plant für Ende August / Anfang September 2015 eine mehrtägige Fahrt nach Rumänien. Höhepunkt der Pilgerfahrt sollen die zahlreichen Klöster sein.

Bitte beachten Sie die genaue Ausschreibung im Jänner 2015.



Zum Jahresende wollen wir auch heuer
 allen Menschen, welche sich das ganze Jahr
 hindurch für unsere Pfarre und das
 Zusammenleben einsetzen, Danke sagen:

Unserem Mesner und seinen Helfern,
 den Organisten, unseren Ministranten,
 allen Lektoren, den Kommunion Spendern,
 den Vorbetern und unserem Kirchenführer,
 dem Kirchenchor mit seinem Leiter sowie
 den Sängern und Musikanten der
 verschiedenen Jugendgruppen,
 unseren Jungschar-Gruppenleitern,
 den Tischmüttern, Firmhelfern und Helfern bei den Kinderandachten,
 allen Verantwortlichen und Helfern in der Frauen- und Männerbewegung,
 dem Organisationsteam der Seniorenrunde,
 für den Blumenschmuck der Kirche, für die Buchhaltung,
 allen Helferinnen bei der Kirchen- und Pfarrheimreinigung,
 den Bewohnern der Rotten Wenezack, Hollergraben und Nussleiten für die wunderbare
 Ausrichtung des Erntedankfestes,
 den Kameraden der FF Wiesmath und FF Schwarzenberg für die Grabwache,
 allen Mitwirkenden und Helfern bei der Fronleichnamspzession, beim Friedhofsgang,
 allen, die unsere Kapellen betreuen und Maiandachten ausrichten,
 dem Gesangsverein Wiesmath für die Spende nach dem Kirchenkonzert.
 Danke auch allen, die zu den Gottesdiensten und Anbetungen kommen!



Gerade im heurigen Jahr der großen Kirchenrenovierung wollen wir uns aber
 ganz herzlich bei unseren vielen zahlreichen Helfern bedanken, einerseits für
 die tatkräftige manuelle, andererseits für die finanzielle Unterstützung!
 Auch den Helferinnen und Helfern bei der Durchführung der Haussammlung
 sei herzlich gedankt.

Besonderer Dank gilt unserem Kollegen im Pfarrgemeinderat, Herrn Ing. Josef Riegler,
 der als Baureferent nicht nur zur treibenden Kraft sondern vielmehr zur „guten Seele“
 dieser Renovierung wurde. - Danke Sepp!

ALLEN ein aufrichtiges Vergelt's Gott!
 Der Pfarrgemeinderat



*Gesegnete Weihnachten,
Gesundheit und Gottes Segen für 2015
allen Pfarrangehörigen und Gästen
wünschen
Pfarrer Raimund Beisteiner
und der Pfarrgemeinderat*

Über Ihre Anregungen und Kritiken, aber auch Beiträge zum Pfarrblatt freuen wir uns! Bitte an: Willibald Kornfeld - pfarrblatt@pfarrewiesmath.at



Ihre Vorteile als Mitglied bei der Raiffeisenkasse Wiesmath-Hochwolkersdorf

- ◆ als **Miteigentümer** mitreden & mitbestimmen
- ◆ **Raiffeisen Bonus Punkte sammeln**
Ihre Treue wird belohnt, je mehr Produkte Sie nutzen, desto mehr Punkte erhalten Sie
- ◆ Verwendung der Bonus Punkte u.a. als Gutscheine zur Unterstützung und Förderung regionaler Unternehmen
- ◆ Die goldene Raiffeisen Maestro-Karte
Bankomatkarte und Mitgliedsausweis

Mitgliedschaft ist etwas Besonderes.

Fragen Sie nach Ihren Vorteilen einer Mitgliedschaft bei der

**RAIFFEISENKASSE
WIESMATH-HOCHWOLKERSDORF**

